

6. Juli 2005

Land NÖ unterstützt Bernsteinstraße-Projekt

Aufbau eines internationalen Netzwerks

Seit dem Vorjahr wird im Rahmen des EURO FIT-Projekts „European Amber Route - Rome“ am Aufbau eines internationalen Netzwerks kulturhistorischer Träger entlang der von Italien über Niederösterreich bis ins Baltikum führenden Bernsteinstraße gearbeitet. Dabei soll auch die Entwicklung von Angeboten und touristischen Packages entlang der Bernsteinstraße vorangetrieben werden; die Kooperation bei touristischen und kulturellen Veranstaltungen, der Austausch von Erfahrungen in der Regionalentwicklung und die virtuelle Aufbereitung archäologischer Stätten sind ebenso Ziel des Projekts. Die NÖ Landesregierung hat nun beschlossen, dieses noch bis Ende 2006 laufende Projekt mit insgesamt 150.000 Euro aus Mitteln der Regionalförderung zu unterstützen. Auch EU-Kofinanzierungsmittel (EFRE INTERREG III B) in der Höhe von 150.000 Euro werden für dieses Projekt zur Verfügung gestellt.

Österreich bzw. Niederösterreich ist an dem Projekt über die Wirtschaftsagentur ecoplus, das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit sowie über die NÖKU Betriebsgesellschaft m.b.H. beteiligt. Weitere Projektpartner stammen aus Slowenien, Griechenland, Ungarn, Litauen und der Slowakei; „Lead Partner“ ist die italienische Region Umbrien. Die Rolle der österreichischen Partner an dem Projekt besteht im Wesentlichen darin, vorliegende Projektvorschläge umzusetzen und die geplante europäische Tourismusroute zwischen Adria und Ostsee strategisch zu positionieren.

In diesem Zusammenhang sind mehrere Aktivitäten geplant. Konkret sollen eine nationale Bernsteinstraßen-Koordinationsstelle geschaffen und touristische Kernangebote in Niederösterreich bzw. in den angrenzenden Bundesländern Steiermark und Burgenland entwickelt werden. In Carnuntum (Bezirk Bruck an der Leitha) soll nächstes Jahr ein „Bernsteinfest“ ausgerichtet werden; vom 2001 gegründeten Verein „Österreichische Bernsteinstraße“ und der „Destination Weinviertel“ sollen zudem ausflugstouristische Angebote erarbeitet werden. Weiters ist die Abstimmung der einzelnen Kernangebote entlang der Route sowie die Vorbereitung von ergänzenden Angeboten und deren gemeinsame Vermarktung geplant.

Beim Projekt „European Amber Route – Rome“ handelt es sich um ein „INTERREG III B CADSES EURO FIT“-Projekt. Das Gesamtbudget für dieses Projekt beläuft sich für alle internationalen Partner auf 3 Millionen Euro. Für Niederösterreich ergibt sich daraus inklusive EU-Mittel ein Projektanteil von insgesamt 600.000 Euro.

Nähere Informationen: ecoplus, 1010 Wien, Lugeck 1, Mag. Ursula Grabner, Telefon

NK Presseinformation

01/513 78 50- 24, e-mail u.grabner@ecoplus.at, www.ecoplus.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at